

Wer kennt diesen Hund?

Wednesday, 16. November 2011

Letzte Aktualisierung Wednesday, 16. November 2011

Bitte um Mithilfe in einem Fall von Tierquälerei

Am Montag, den 7.11.2011 wurde gegen 13.30 Uhr unser Tiernotdienst von zwei Spaziergängern nach Altdorf gerufen. Die Leute sagten, im Burgthanner Weg, Nähe Hausnummer 1, ist ein kleiner Hund, der Hilfe braucht. Am Einsatzort angekommen fand die Notdienstfahrerin einen kleinen, jungen Hund in der Wiese neben dem Weg liegen, der nicht mehr stehen oder gehen konnte. Er war mehr tot als lebendig. Der Kleine war stark unterkühlt. Wie lange der junge Hund dort schon in der Kälte gelegen hat, ließ sich nicht feststellen.

Der kleine Hund war höchstens ein halbes Jahr alt, er hatte noch Milchzähne. Wegen seines erbärmlichen Zustands brachten wir das arme Geschöpf sofort zum Tierheim-Vertragstierarzt, der den Hund stationär aufgenommen hat. Er sah ein bisschen aus wie ein Fuchs und seines Aussehens wegen wurde er „Foxy“ genannt, den Namen haben ihn die Tierarzhelferinnen gegeben. Der Kleine muss seit Langem nichts zu fressen bekommen haben, er war stark abgemagert. Außerdem war sein Halsband so eng angelegt, dass es sich deutlich im Hals abgezeichnet hat. Die Vermutung liegt nahe, dass man ihm als winzigkleiner Welpen ein Halsband angelegt hat und es dann nicht mehr gewechselt hat, als der Hund gewachsen ist.

Beim Tierarzt bekam der Hund Infusionen und Futter, das er aber häufig wieder erbrochen hat. Er konnte zunächst keinen Kot absetzen.

Am Mittwoch ging es dem hübschen Rüden etwas besser, er konnte erste Tappschritte laufen. Foxy war nun stabil genug, um in der Tierklinik weiter untersucht zu werden und um den gesundheitlichen Zustand weiter abzuklären. Die Blutuntersuchung ergab erhöhte Leber- und Nierenwerte. Im Verlauf der Woche verschlechterte sich sein Zustand wieder rapide. Trotz aller Bemühungen hatten die Ärzte der Tierklinik keine Chance, das Leben des Welpen zu retten. Er verstarb am Samstag.

Wir haben bei der Polizei Anzeige erstattet,
es handelt sich um einen klaren Verstoß gegen das Tierschutzgesetz. Das Tierheim
bittet deshalb um Mithilfe. Wer den Hund kennt und etwas zur Aufklärung des
Falles beitragen kann, wer z. B. sagen kann wie der Hund an seinen Auffindeort
gekommen ist, möchte sich bitte im Tierheim Feucht (Tel. 09128-916494 bzw. E-Mail
buerer@tierheim-feucht.de) oder
bei der Altdorfer Polizei melden. Vielen Dank!